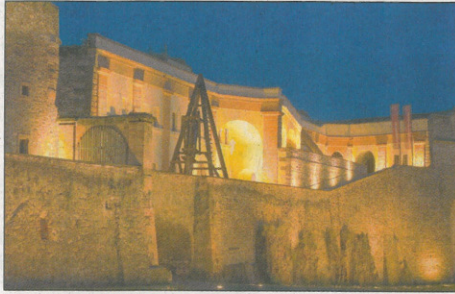


Lange Nacht auf der Festung

Feuershow und Bogenschießen bei „Mythos Ritter“



Die Festung Ehrenbreitstein erwartet die Besucher mit vielen Highlights.
Foto: privat

Koblenz. Die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesmuseum Koblenz auf der Festung Ehrenbreitstein hat sich für die diesjährige „Lange Nacht der Museen, Koblenz“ am Samstag, 6. September, eine bunte Palette an Programmpunkten ausgedacht. Im Mittelpunkt steht natürlich die aktuelle Sonderausstellung „Mythos Ritter - Adel & Burgen am Mittelrhein“, die noch bis 9. November

auf der Festung zu sehen ist. Die Ausstellungsräumlichkeiten sind bis in die späten Abendstunden geöffnet. In regelmäßigen Zeitabständen wird der interessierte Besucher kompetent durch die Ausstellung geführt. „Geschichte zum (an-)fassen“ heißt es im Bereich der Archäologie. Die Besucher können hier Exponate in die Hand nehmen, die sonst nur in Vitrinen zu bewundern sind. Ab dem späten

Nachmittag hat jedermann die Möglichkeit, sich im mittelalterlichen Hufeisenwerfen im Innenhof der Rheinbastion zu beweisen. Bei gutem Wetter kann man darüber hinaus auch „Bogenschießen wie die Römer“. Führungen durch die nächtliche Festung bietet auch der Besucherdienst der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Bur-

gen, Schlösser, Altertümer zwischen 22 und 24 Uhr, schaurig schöne Geschichten inklusive. Einer der Höhepunkte ist sicherlich die spektakuläre Feuershow „Sturmflut und Klebefeuereukugeln - Kriegsfeuerwerk im 16. und 17. Jahrhundert“ der Feuerwerker von der Veste Coburg. Um 19.30 und 21.30 Uhr starten jeweils die Vorführungen.